

Modulidentifikation

Modul	Chronic Care Management (CCM): Basismodul I I Patienten schulen – Selbstmanagement fördern
Voraussetzungen	Abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheitswesen auf Sekundarstufe II oder auf Tertiärstufe. Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul I.
Kompetenz	Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, im Rahmen des Chronic Care Management die Patientinnen oder den Patienten individuell und gezielt durch Schulungen im Selbstmanagement zu fördern und den Lern- und Entwicklungsprozess zu begleiten.
Kompetenznachweis	Dokumentation mit Reflexion einer Patientenschulung (mind. 1500 Wörter).
Niveau	Berufsprüfung Medizinische Praxiskoordinatorin/Medizinischer Praxiskoordinator
Lernziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären verschiedene integrative Lernmodelle mit gesundheitspsychologischem Hintergrund und wenden diese in Verbindung zu Selbstmanagement und Patientenschulung an (T2); • begleiten, steuern und evaluieren den Lernprozess (T3); • beurteilen die Lernfähigkeit der Patientinnen und Patienten und benennen hemmende und fördernde Faktoren(T3); • wählen mit den Patientinnen und Patienten unterstützende Massnahmen und Hilfsmittel für den Einsatz im Krankheitsmanagement aus (T3); • instruieren Patientinnen und Patienten situationsgerecht, geben Feedback und planen weitere geeignete Schritte (T3); • berichten über den Lern- und Entwicklungsprozess der Patientinnen und Patienten in interdisziplinären Besprechungen (T2); • nennen für den einzelnen Patienten nützliche, spezifische, lokale Dienste, wie Spitex, Patientenorganisationen, Selbsthilfegruppen und weitere Patientenbildungsangebote und involvieren die geeigneten Dienste in den CCM-Prozess (T2).
Anerkennung	Teilabschluss für die Berufsprüfung Medizinische Praxiskoordinatorin, Medizinischer Praxiskoordinator (vorbehältlich Erfüllung der Zulassungsbedingungen gemäss Ziff. 3.31 der Prüfungsordnung).
Gültigkeit des Zertifikats	5 Jahre